

25. Löbauer Stadtmeisterschaft – das Open

**vom 27. – 30.12.2017
im Fremdenverkehrsamt Lawalde**

Das dritte Turnier im Rahmen der diesjährigen Stadtmeisterschaft erforderte logistische und gute organisatorische Vorbereitungen. Diesmal mussten nicht nur zusätzliche Tische und das Material transportiert werden, sondern auch 2 Vormittage ohne mich als Turnierleiter abgesichert und die Schlüsselfrage abgesprochen werden. Durch die Einsatzbereitschaft des gesamten Organisationsteams konnten diese Herausforderungen problemlos gelöst werden. Mein Dank als Turnierleiterin und aller Beteiligten gilt vor allem Anita Böhm, Michael Schneider, Felix Kühn und Peter Lange, ohne die Arbeit aller anderen im Hintergrund zu schmälern.

Die 36 Aktiven und ihre Begleiter fühlten sich zwischen den Feiertagen in Lawalde auch in diesem Jahr sehr wohl. Danke an die Gemeindeverwaltung, die auch diesmal die Räume zur Verfügung stellte.

Zusätzlich zum Schachturnier bereitete Frank Fiedler wieder ein Lösungsturnier für Problemschachfreunde vor. Auch ein Blitzschachturnier für die Unermüdlichen wurde angeboten. Aber es gab auch andere Möglichkeiten, z.B. Tischtennis zwischen den Runden. Das Wetter gestattete zeitweise sogar kleine Ausflüge an der frischen Luft, bis zum Bäcker, zum Kretscham oder einfach durch den Ort.

In den 7 Runden wurde fair gekämpft. Die Schiedsrichter hatten nicht viel zu tun. Hauptsächlich bestand ihre „Arbeit“ darin, bei Unklarheiten Auskunft zu geben und die Ergebnisse zu notieren.

Nachdem die letzte Partie des Turniers am Spitzenbrett zwischen Mario Lindner und Julius Ploß fast 5 Stunden dauerte, es waren bei Julius noch etwa 2 Minuten übrig, während es bei Mario nur noch Sekunden waren, stand der Turniersieger und die Platzierten fest.

Mit 6,0 Punkten siegte Julius mit einem halben Punkt Vorsprung vor Lars Niedzielski und Pieter Leipert mit je 5,5 Punkten. Einmal mehr bewiesen die Oberländer Nachwuchsspieler ihre Stärke, indem sie stets an den Spitzenbrettern zu finden waren.

Die ausgeschriebenen Sonderpreise gewannen:

bester Senior:	Werner Strozewski
bester Spieler U20:	Sebastian Szkoludek
beste Spielerin:	Arlene Schubert
DWZ-Preis 1301 – 1500:	Michel Roschke
DWZ-Preis 1101 – 1300:	Alrik Schubert
DWZ-Preis \leq 1100:	Christiane Berndt

Dabei gab es keine doppelte Preisvergabe und ein DWZ-Preis wird nur an Spieler mit vorhandener DWZ vergeben.

Den Stadtmeistertitel und den Wanderpokal für den besten Löbauer errang auch in diesem Jahr Eduard Dreyer, der mit 4,0 Punkten auf dem 13. Platz einkam. Da er den Pokal zum dritten Mal in Folge eroberte, darf er ihn nun behalten. Herzlichen Glückwunsch dazu!

Während einige Turnierteilnehmer noch die Gelegenheit nutzen, in Lawalde Silvester zu feiern, gehen die Gedanken des Org.-Teams bereits in das Jahr 2018 zu weiteren Turnieren und neuen Herausforderungen.